

Kostenlose Warmverpflegung und Frühstück

für alleinerziehende Familien,
die von Armut betroffen oder bedroht sind

Ein Projekt im Rahmen des Stärkungspakt NRW

Ein Projekt des

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Oberhausen (Rhld.) e.V.
Wohlfahrtspflege
Theresenstraße 14
46049 Oberhausen

Kontakt

Einsatzzentrale
Mo-Do 09:00-13:00 Uhr
Tel.: (0208) 85900-60
E-Mail: staerkungspaktnrw@drk-ob.de

www.drk-ob.de

Gefördert durch:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stärkungspakt NRW - gemeinsam gegen Armut

Als Folge des russischen Angriffskrieges steigen deutschlandweit die Preise für Energie und Lebensmittel.

Viele Menschen, vor allem mit geringem Einkommen, sorgen sich um die Sicherung ihres täglichen Bedarfs, aber auch Einrichtungen der sozialen Infrastruktur stehen vor großen Herausforderungen.

Die Landesregierung sieht deshalb, ergänzend zu den Maßnahmen des Bundes, weiteren Handlungsbedarf vor allem für von Armut betroffene oder bedrohte Menschen. Dies sind häufig die Menschen, die Mindestsicherungsleistungen beziehen.

Im Rahmen der 1. Oberhausener Sozialkonferenz am 28.03.2023 wurde dargestellt, dass zum Stichtag 31.12.2021 5.200 Familien in Oberhausen alleinerziehend sind. 50% (= 2.600) dieser Familien empfangen SGB-II-Leistungen – 40% (=2.100) haben eine Zuwanderungsgeschichte.

Das Oberhausener Rote Kreuz hat mit Zustimmung der Stadt Oberhausen ein Programm aufgelegt, um bis 31.12.2023 alleinerziehende Familien in Oberhausen mit einer vollwertigen, ausgewogenen warmen Mahlzeit, selbstverständlich auch als vegetarische Alternative, (gem. Anforderungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V.) und einem Frühstück kostenlos zu versorgen.

Zusätzlich erhalten alle großen und kleinen Teilnehmerinnen und Teilnehmer einmalig eine Frühstücksbox zum Transport des Frühstücks zur Schule, bzw. zur Arbeit.

